

# grüne tume.ch

## Herbstflirt 20

schweizer  
pflanzen

### Geniessen Sie den Herbst mit uns...

- erstklassige Qualität
- diverse Spezialitäten
- grosses Sortiment
- kompetente Beratung

*Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch!*

schweizer  
pflanzen

HIER WÄCHST  
ZUKUNFT

IHR-GÄRTNER.CH

Schweiz. Natürlich.

# Stilsicher gestalten mit grau ...

Die Palette an silberlaubigen Topfpflanzen wächst beharrlich. Das ist gut so, denn damit lässt sich wunderbar kombinieren ...

Ob Sie es glauben oder nicht, silbergrau ist ungemein reizvoll, gerade im Herbst.

### Lieben Sie Kontraste?

Platzieren Sie die Angel Wings (1) in ein ganz dunkles Gefäss. Das wirkt super gestylt!

### Bevorzugen Sie dezente Ton-in-Ton-Kombinationen?

AngelWings (1) und Efeu (2) ergänzen sich in perfekter Harmonie zu einem Ton-in-Ton-Ensemble.

### Experimentieren Sie gern mit Strukturen?

Setzen Sie Heuchera (8) oder Heucherella (7) als Akzentfarben in das neutrale Umfeld von AngelWings (1) oder Stacheldraht (4).

### Haben Sie es gerne bunt?

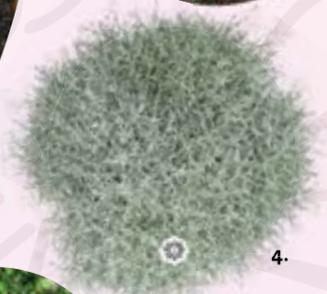
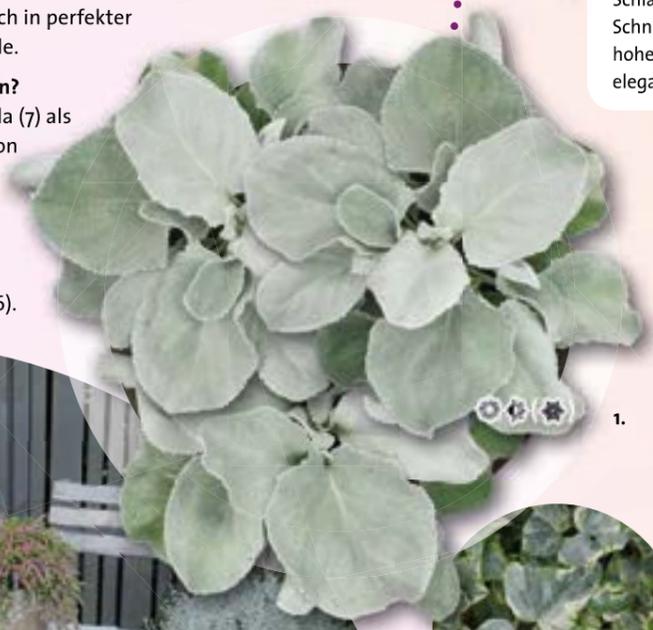
Kombinieren Sie das kräftige Pink der Torfmyrte (3) mit AngelWings (1), Stacheldraht (4) oder weissen Calluna (6).

### Tipp

#### Neuheit «Engelsflügel» ...

Wenn Sie auffällige Topfpflanzen lieben, dann sollten Sie dieses neue Kreuzkraut, genannt Senecio 'Angel Wings', unbedingt anschauen. Aber Vorsicht: Schnecken haben die samtig weichen Blätter auch gern, wenn auch etwas anders ...

Schlagen Sie den Schnecken deshalb ein Schnippchen: pflanzen Sie besser in hohe Gefässe, zum Beispiel für einen eleganten Türwächter (siehe Rückseite).



1. Senecio 'Angel Wings'
2. Efeu (Hedera) panaschiert
3. Torfmyrte (Gaultheria mucronata)
4. Stacheldraht (Leucophyta)
5. Drahtstrauch (Muehlenbeckia)
6. Knospheide (Calluna)
7. Bastardschaublüte (Heucherella)
8. Purpurglöckchen (Heuchera)



Schweiz. Natürlich. «... machen länger Freude, weil wir Sie nach dem Kauf nicht alleine lassen. Unsere Fachgärtner helfen Ihnen gerne weiter!»



### 365 Tage Saison – pro Jahr ...

Blütenzauber ist faszinierend, jedoch auch vergänglich. Wer es möglichst einfach, aber doch ansprechend begrünt haben will, sollte Zwergkoniferen in Betracht ziehen... Wussten Sie, dass es von Wacholder, Thujen, Zypressen, Scheinzypressen, Kiefern & Co. zwergwüchsige Sorten gibt, die speziell für die Kultur in Trögen und grossen Töpfen prädestiniert sind? Und erst noch sehr pflegeleicht ...

### Wiese pflegen wenns auch so geht?

### Tipp

#### Kriechwacholder & Co.

Zwergkoniferen sind sehr robust und genügsam. Sie wachsen langsam und ihre Grösse ist auch nach Jahren überschaubar. Damit sind sie prädestiniert für Standorte, die nicht regelmässig gepflegt werden und doch gut aussehen sollen. Nicht zuletzt: die immergrüne Alternative für den Türwächter (siehe Rückseite).

1. Wacholder-Stämmchen
2. Blauer Zwergwacholder
3. Zwerg-Muschel-Zypresse
4. Efeu (Hedera)
5. Kriechwacholder (J. horizontalis)
6. Hornveilchen (Viola cornuta)
7. Stiefmütterchen (V. wittrockiana)
8. Weisse Scheinzypresse
9. Gold-Zypresse (Cupressus)

### Herbst – die beste Zeit zum Pflanzen

Es gibt keine bessere Zeit, um Stauden, Gehölze, Obstbäume und Beeren zu pflanzen. Jetzt reicht es in aller Regel, die Pflanzen danach einmal kräftig anzugiessen, worauf sie noch im Herbst neue Wurzeln schlagen. Gut angewurzelt, überstehen sie ausgepflanzt im Gegensatz zu Pflanzen in Töpfen die Wintermonate ohne zusätzliches Giessen. Im Frühling legen sie dann sofort mit dem Wachsen los. Die Herbstpflanzung erspart Ihnen also viel Wasserschleppen. Wünschen Sie weitere Tipps und Tricks rund um Pflanzenwahl und Pflege? Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne.

☀️ sonnig   ☀️ halbschattig   ● schattig   ❄️ winterhart

## Stilsicher gestalten mit grau ...

Die Palette an silberlaubigen Topfpflanzen wächst beharrlich. Das ist gut so, denn damit lässt sich wunderbar kombinieren ...

Ob Sie es glauben oder nicht, silbergrau ist ungemein reizvoll, gerade im Herbst.

### Lieben Sie Kontraste?

Platzieren Sie die Angel Wings (1) in ein ganz dunkles Gefäss. Das wirkt super gestylt!

### Bevorzugen Sie dezente Ton-in-Ton-Kombinationen?

AngelWings (1) und Efeu (2) ergänzen sich in perfekter Harmonie zu einem Ton-in-Ton-Ensemble.

### Experimentieren Sie gern mit Strukturen?

Setzen Sie Heuchera (8) oder Heucherella (7) als Akzentfarben in das neutrale Umfeld von AngelWings (1) oder Stacheldraht (4).

### Haben Sie es gerne bunt?

Kombinieren Sie das kräftige Pink der Torfmyrte (3) mit AngelWings (1), Stacheldraht (4) oder weissen Calluna (6).

**Tipp**

Neuheit «Engelsflügel» ...

Wenn Sie auffällige Topfpflanzen lieben, dann sollten Sie dieses neue Kreuzkraut, genannt Senecio 'Angel Wings', unbedingt anschauen. Aber Vorsicht: Schnecken haben die samtig weichen Blätter auch gern, wenn auch etwas anders... Schlagen Sie den Schnecken deshalb ein Schnippchen: pflanzen Sie besser in hohe Gefässe, zum Beispiel für einen eleganten Türwächter (siehe Rückseite).



1.



2.



3.



4.



5.



6.



7.



8.

1. Senecio 'Angel Wings'
2. Efeu (Hedera) panaschiert
3. Torfmyrte (Gaultheria mucronata)
4. Stacheldraht (Leucophyta)
5. Drahtstrauch (Muehlenbeckia)
6. Knospenheide (Calluna)
7. Bastardschaublüte (Heucherella)
8. Purpurglöckchen (Heuchera)

## Farbenprächtige Chrysanthemen

In China war die Chrysanthe lange Zeit die Blume des Kaisers. Noch heute ist es in China Tradition, am 9. Tag des 9. Monats Chrysanthenfest (Chongyang-Fest) zu feiern. Die Menschen strömen an diesem Tag an Ausstellungen, wo die verrücktesten Blütenformen jeweils am meisten Bewunderung auslösen.

### Chrysanthemen für ein ganzes halbes Jahr ...

Chrysanthemen bieten das ganze Spektrum warmer Herbstfarben. Die unzähligen Sorten werden in drei grosse Blühperioden eingeteilt: frühblühende (Juli bis September), mittelfrühe (Oktober bis November) und spätblühende Sorten (November bis Dezember).

### Grosse Farben- und Formenvielfalt

Chrysanthemen gibt es von Rosa über Purpur bis Rostbraun, in den schönsten Bronze-, Goldgelb- und Orangeschattierungen, oder in Weiss, Pink und Lila und ausserdem mit mehrfarbigen Blüten. Intensive Gelb- und Orangetöne sind übrigens in der Käufergunst am beliebtesten. Ob kleine pomponförmige Kügelchen, riesige Blütenbälle oder stolze Blütensterne: der Farbenrausch der klassischen Herbst-Chrysanthemen wirkt gegen jede Herbstdepression!

## Farbenzauber der Superlative

1. Chrysanthe (Chrysanthemum)
2. Knospenheide (Calluna)
3. Stacheldraht (Leucophyta)
4. Silber-Greiskraut (Senecio cineraria)
5. Liebesperlenstrauch (Callicarpa)
6. Japan-Skimmie (Skimmia japonica)
7. Chinaschilf (Miscanthus)
8. Purpurglöckchen (Heuchera)
9. Chrysanthe (Chrysanthemum)
10. Goldsegge (Carex hachijoensis)
11. Purpurglöckchen (Heuchera)
12. Chrysanthe (Chrysanthemum)
13. Japan-Skimmie (Skimmia japonica)
14. Flügel-Spindelstrauch (Euonymus alatus)



7.



8.



5.



6.



4.



3.



2.



1.



9.



10.



11.



12.



13.



14.



Schweiz. Natürlich.

«...werden von unseren Fachleuten nach den hiesigen Richtlinien gehegt und gepflegt. Wir unterstützen Sie mit kompetenter Fachberatung!»

**Tipp**

### Einfache Pflege

Chrysanthemen benötigen wenig Pflege, wichtig ist aber, dass der Topfballen nicht austrocknet. Als praktische Hilfe dient ein Untersetzer, so bleibt die Erde länger feucht. Vor allem bei den grossblumigen Sorten schneidet man verblühtes am besten aus.

**Tipp**

### Knospig kaufen macht länger Freude ...

Viele Gartenfreunde kaufen sich Chrysanthemen, wenn sie bereits voll aufgeblüht sind. Schliesslich wirken sie dann im Verkauf am schönsten. Das ist schade, denn dann hält der Blütenzauber zuhause nur noch halb so lang. Kaufen Sie also Chrysanthemen immer knospig, egal um welche Sorten und Wuchstypen es sich handelt, dann dürfen Sie mit 4-6 Wochen andauernder Blütezeit rechnen.



Schweiz. Natürlich.

«... machen länger Freude, weil wir Sie nach dem Kauf nicht alleine lassen. Unsere Fachgärtner helfen Ihnen gerne weiter!»

# Es grüsst der Türwächter...

**Pflanzen machen Eindruck, vor allem, wenn sie stimmungsvoll vor der Haustür platziert sind. Als pflanzliche Türwächter lassen sie vergessen, dass der Sommer sich verabschiedet und die kalte Jahreszeit übernimmt ...**

Als «Türwächter» bezeichnet man bepflanzte Gefässe und Skulpturen vor der Haustür, die für ein einladendes Bild sorgen. Sie verraten auf den ersten Blick: «Schön, dass Du hier bist, Du bist herzlich willkommen!»

Viele Jahre haben Terrakotta-Pflanzkübel den Aussenraum bestimmt. Mittlerweile bestimmen aber andere Kübelmaterialien die Szene, zum Beispiel Fiberglas, Stahl, Zink, Polyrattan oder Beton. Minimalistisch oder romantisch verspielt, Pflanzkübel gibt es in einer grossen Bandbreite an Farben, Grössen und Formen. Adiert man dazu die Vielfalt der möglichen Pflanzen, ergeben sich für jede Tür-, Haus- und Eingangssituation vielseitige Gestaltungsmöglichkeiten.

## Pflanzentrends zum Jahresende

Diesen Herbst zeichnen sich zwei Trends ab: natürliche Raffinesse und schlichte Eleganz. Kombiniert werden entweder farbenfrohe Kombinationen oder Silbergrau mit frischem Grün. Die neuen 'Angel Wings' und herabhängendes Efeu sind die perfekten Partner für hohe, schlanke Gefässe, die mit moderner Architektur harmonieren. Auch sehr ansprechend: der graue Stacheldraht zusammen mit Mühlenbeckia.

### Es ist wieder Christosen-Zeit ...

Wenn die grossblütigen Herbstblumen vorbei sind, kommt die Helleborus-Zeit. Christosen sind winterhart und ertragen auch frostige Nächte.

- etwas geschützt vor Wind und Wetter aufstellen
  - nie ganz austrocknen lassen
  - im Frühling in den Garten pflanzen
- Mit anderen Worten, die edlen Christosen passen perfekt zum leicht geschützten Hauseingang!

**Tipp**



Schweiz. Natürlich.

«... sind vital und bestens abgehärtet. Ideale Voraussetzungen für ein gesundes Wachstum bei Ihnen zuhause.»



2.



3.



4.

1. Chrysantheme, Heuchera, Carex-Gras, Efeu
2. Zapfenkugel mit Torfmyrte (Gaultheria)
3. Senecio 'Angel Wings' mit Efeu und zweifarbigem Carex-Gras
4. Efeu, Carex-Gras, Helleborus, Skimmia

## Ihr Fachgeschäft bietet zahlreiche Vorteile

Schweizweit stehen über 600 JardinSuisse-Gärtnerbetriebe Tag für Tag mit engagierter Fachberatung und für Qualität und top Beratung ein.

Ihr Fachgeschäft der Region finden Sie unter [www.ihr-gaertner.ch](http://www.ihr-gaertner.ch)



vitale, abgehärtete Pflanzen



knackige Frische durch kurze Transportwege



an das regionale Klima angepasste Pflanzensorten



individuelle Beratung durch unser Fachpersonal



Förderung von Arbeitsplätzen und Lehrstellen in der Schweiz

